

Inhalt

Manfred Seifert, Sönke Friedreich

Alltage im biografischen Zugriff. Zur Einleitung

7

Manfred Seifert

Ego-Dokumente im Spannungsfeld von Forschungsperspektiven und Sammlungspraxis. Zum Stellenwert lebensgeschichtlicher Forschung im aktuellen Wissenschaftsdiskurs und ihre Konzeption am Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

11

Albrecht Lehmann

Zum »Wahrheitswert« lebensgeschichtlicher Erzählungen.
Aspekte der Regionalforschung

37

Sabine Wolf

Kempowskis Lebensläufe. Probleme der Erschließung einer lebensgeschichtlichen Sammlung als Teil eines literarischen Nachlasses

49

Hans Joachim Schröder

Biografisches Erzählen vom Umgang mit Technik

61

Jörg Fuchs, Julia Hasenstab, Constanze Köppe,

Christoph Naumann, Margareta Sauer

Vom Alltag in der ›Stein-Zeit‹: Das Zeitzeugenprojekt
›Würzburg in der Nachkriegszeit 1945–1954‹.
Ein Bericht aus der Forschungspraxis

69

Clemens Schwender

Formale und inhaltliche Erschließung von Ego-Dokumenten
aus dem Zweiten Weltkrieg – Erfahrungen aus der
Feldpostsammlung Berlin

79

Günter Müller

»Meine lieben Schriftensammler!« Über interaktive
Sammelpraktiken der »Dokumentation
lebensgeschichtlicher Aufzeichnungen« in Wien

93

Autorinnen und Autoren

109